

Ⓩ Anfang März erscheint:

Verkehrskarte von Deutschland und seinen Grenzgebieten

Im Massstab 1:1 500 000 gezeichnet von P. Krauss

Zweite, erweiterte Ausgabe

mit einer Sonderkarte des Rheinisch-Westfälischen Industriegebiets

Auf Achtelgrösse gefalzt in Umschlag 1 M. 20 Pf. Ladenpreis, 85 Pf. bedingt, 80 Pf. fest bzw. bar und 11/10

Die neue, auf 108 cm verbreiterte Ausgabe reicht im Westen etwa bis Boulogne und Versailles, im Osten bis über Minsk und Rowno und bis zur bessarabischen und rumänischen Grenze, enthält nun also auch Polen, ein Stück des mittleren Russlands und das nördliche Ungarn — etwa bis hinunter nach Klausenburg — und gewährt zugleich eine Übersicht über den westlichen und östlichen Kriegsschauplatz, bei letzterem bis hinauf nach Schaulen. Wie bisher, berücksichtigt unsere „Verkehrskarte“ alle Zweige des heutigen Verkehrslebens und bringt See- und Flußschiffahrt, Kanäle, Kabel, Badeorte, Zollabfertigungsstellen, Alpenstrassen und anderes mehr zur Darstellung. Bei den Bahnen sind Schnellzuglinien, Neben-, Klein-, Berg- und Industriebahnen unterschieden und den ersteren die Entfernungen in Kilometern beigelegt.

Bedingt geben wir die Karte nur bei Erteilung fester Bestellungen ab.

== 2 Probestücke liefern wir für 1 Mark 20 Pf. bar, ==

falls uns der Auftrag auf dem mitfolgenden Zettel bis 11. März zugeht.

Leipzig, 25. Februar 1916

Bibliographisches Institut

Verlag der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien

Anfangs März 1916 erscheint im gefertigten Verlag das

Hof- und Staatshandbuch der österr.-ungar. Monarchie für das Jahr 1916

Subskriptionspreis broschiert M. 8.40 ord., M. 6.30 netto

gebunden M. 10.— „ M. 8.— „

Ⓩ Ladenpreis broschiert M. 10.40 „ M. 7.80 „

gebunden M. 12.— „ M. 9.50 „

Es gelangt auch eine Anzahl von Exemplaren auf Dünndruckpapier zur Ausgabe, bei welchen sich der Preis um A 2 60 pro Exemplar erhöht. Infolge Verwendung eines außerordentlich dünnen, nicht transparenten Papiers wird das Gewicht auf die Hälfte der gewöhnlichen Ausgabe reduziert und die Handlichkeit des Buches wesentlich gehoben. Das Hof- und Staatshandbuch bietet, soweit dies gegenwärtig möglich, eine den ganzen Organismus der Monarchie umfassende Auskunft in betreff des k. u. k. Hofstaates, der gemeinsamen (Reichs-) sowie der k. k. österreichischen und der königl. ungarischen Ministerien, der Vertretung und Verwaltung sowohl der österreichischen als auch der zur ungarischen Krone gehörigen Länder, dann von Bosnien und der Herzegovina, ferner in betreff der kirchlichen Behörden beider Reichshälften nach dem Stande zur Zeit der Drucklegung des Werkes. Im weiteren enthält dasselbe statistische Übersichten, betreffend die Kulturverhältnisse des Bodens, die Bevölkerung, die Vertretungskörper, die Behördenorganisation, die Staats- und Landesfinanzen sowie die Steuerleistung; auch ist diesem Jahrbuch ein Kalendarium beigegeben. Alle Daten beruhen auf streng amtlichen Mitteilungen, daher das Hof- und Staatshandbuch volle Authentizität für sich in Anspruch nehmen darf, dasselbe mithin nicht nur als Auskunftsbuch nahezu unentbehrlich ist, sondern auch für geschäftliche Zwecke ein wertvolles Adressenmaterial bietet.

Das Absatzfeld für dieses Jahrbuch ist ein weites. Der Verlag ersucht um sofortige Bestellung, da am Tage des Erscheinens der Ladenpreis in Kraft tritt.

Wien, im Februar 1916.

Verlag der k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien.